

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin an alle Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DL4LE, mein Name ist Wolfgang, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen.

Die Meldungen des 27. SH-Rundspruchs im Jahr 2009 im Überblick:

- Nachträgliche Erhebung der Frequenznutzungs- und EMV-Beiträge für 2006/2007
- SERVUS - Sonder-Call QRV
- Sonderrufzeichen bei D13
- Norddeich Radio: Mast soll fallen
- Notfunk- und Amateurfunkaktivitäten in Polen
- Clipperton-DX-Expedition FT5GA wird verschoben
- Erweiterungen der Amateurfunkbänder in Frankreich und Weißrussland
- Flugplatzfest E05
- Vorstoß der PLC-Lobby abgelehnt
- Vorstandsinformationen: Datenschutz und Mitgliedergewinnung
- Ballon Passepartout 3 - Start verschoben
- Grayline DX Zeiten
- Termine in Kurzform

Nachträgliche Erhebung der Frequenznutzungs- und EMV-Beiträge für 2006/2007

Der letzte Frequenznutzungs- und EMV-Beitrag ist für das Jahr 2005 festgelegt und von den Funkamateuren eingezogen worden. Für die Jahre 2006 bis 2009 gab es noch keine Bescheide von der Behörde. Der Runde Tisch Amateurfunk (RTA) hatte beim Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) um zeitnahe Informationen gebeten. Besonders betrifft dies auch die Frage, warum die Beiträge im Amateurfunk vier Jahre nicht erhoben wurden. Der RTA hatte das BMWi auch gebeten, die Funkamateure über diese Umstände aufzuklären. Das BMWi hat sich nun schriftlich gegenüber dem RTA geäußert, dass die Beiträge für 2006 und 2007 mit großer Wahrscheinlichkeit im Herbst dieses Jahres rückwirkend erhoben werden. Wegen schwebender Verwaltungsgerichtsverfahren war es der Bundesnetzagentur vorher nicht möglich, den Beitrag einzuziehen. Verbindliche Auskünfte, so das Ministerium, könne es erst nach Veröffentlichung der Frequenzschutzbeitragsverordnung erteilen. Damit wird auf jeden Funkamateur für die Jahre 2006 und 2007 eine Beitragserhebung der BNetzA in Höhe von insgesamt ca. 40 Euro zukommen. Funkamateure müssen erst bezahlen, nachdem sie von der Bundesnetzagentur Bescheide zugestellt bekommen haben.

(Quelle: DARC-DL-Rundspruch Nr 26/2009)

SERVUS - Sonder-Call QRV

Vom 19.6.2009 bis 31.8.2009 ist das Call "HF1759BPK" QRV.
Anlass ist der 250. Jahrestag der Schlacht bei Kunersdorf;
östlich von Frankfurt/Oder. Weitere Informationen gibt es im
Internet unter www.qrz.com/hf1759bpk und www.kunowice1759.pl .

Es gibt eine ufb QSL-Karte (via SP3PJW) !

73 & 55 von Wolfgang, DL8UAA

(Gefunden im BB-QTC 27/2009)

Sonderrufzeichen bei D13

Anlässlich der IAAF-Leichtathletik Weltmeisterschaften in
Berlin verfügt der OV D13 bis zum Ende des Jahres über das
Sonderrufzeichen "DR12IAAF". In der Zeit vom 1. Juli bis 30.
September 2009 haben wir auch den Sonder-DOK "12IAAF".
Infos gibt es auch auf unserer Homepage
www.ovd13.de oder www.qrz.com .

73 von Klaus, DC7EF, stellv. OVV D13

(Gefunden im BB-QTC 27/2009)

Norddeich Radio: Mast soll fallen - Rettung durch IFC?

Der letzte noch stehende Funkmast der ehemaligen Küstenfunkstelle Norddeich Radio soll fallen. Das berichtete der "Ostfriesische Kurier" in seiner Ausgabe am Mittwoch, den 24. Juni. Um dies zu verhindern, soll am Standort das Internationale Funksport Center (IFC) entstehen. Zur Unterstützung der Aktion bittet der OV Norden (I09) um wohlwollende Leserbriefe an die Zeitungsredaktion per E-Mail: ok-redaktion@skn.info (korrigierte Adresse!). Rückfragen zur Aktion beantwortet OM Mustapha Landoulsi, DL1BDF, ebenfalls per E-Mail unter: dllbdf@darc.de.

Norddeich Radio war eine deutsche Küstenfunkstelle, deren Betriebszentrale im Ort Utlandshörn bei Norddeich (heute: Stadt Norden) in Ostfriesland lag. Nach der Errichtung Anfang des 20. Jahrhunderts wurden knapp 100 Jahre lang Funktelegramme in alle Welt verschickt und Kommunikation hauptsächlich zu Schiffen auf den Weltmeeren aufgebaut.

(Quelle: Webseite des DARC)

Notfunk- und Amateurfunkaktivitäten in Polen

Aufgrund von Überschwemmungen in Südwestpolen bittet die dortige DASR-Amateurnotfunkgruppe, die Frequenz 3,76 MHz freizuhalten. Dies berichtet Marek, SQ2GXO, Notfunkmanager des polnischen Amateurfunkverbands PZK in einer E-Mail an den DARC e.V. Anlässlich eines Treffens bzw. einer Regatta großer Segelschiffe in der Danziger Bucht begleiten Funkamateure dieses Ereignis auf den Amateurfunkbändern. Die Regatta endet am 7. Juli, bis dahin arbeiten entsprechende Sonder-Rufzeichen auf den Bändern.

(Quelle: DARC-DL-Rundspruch Nr 26/2009)

Clipperton-DX-Expedition FT5GA wird verschoben

Die für Juli 2009 geplante DX-Expedition FT5GA nach den Glorieuses-Inseln nordwestlich Madagaskars im Kanal von Mosambik wird erneut, nunmehr, auf den September verschoben.

Dies wurde auf dem Stand des Clipperton-DX-Clubs während der HAM-Radio in Friedrichshafen bekannt gegeben. Die seit einiger Zeit in DX-Kreisen entsprechend kursierenden Gerüchte wurden damit offiziell bestätigt.

Laut gegenwärtig vorliegenden Informationen werden als einer der Verzögerungsgründe Stabilitätsprobleme der Flugplatz-Rollbahn auf Grand-Glorieuse genannt. Diese Probleme sollen jedoch bald gelöst sein, so dass die Verantwortlichen mit dem DX-Expeditions-Start Ende August rechnen. Die Verzögerung erlaubt jedoch die Aufnahme der zusätzlichen Operators David, F8CRS, und Bernard, F5LPY, in das bisherige Team. Bisherigen Infos zufolge ist während der 3 Wochen Aufenthalt ein 24 Std-Funkbetrieb auf allen KW-Frequenzen geplant, incl. zumindest der Bandbeobachtung auf 6m.

Diese Meldung wurde aus diversen englischsprachigen Internetmeldungen ins Deutsche übersetzt.

73 von Manuel, DL5AFN

Erweiterungen der Amateurfunkbänder in Frankreich und Weißrussland

Französische Funkamateure dürfen seit dem 27. Juni im erweiterten 40-m-Band arbeiten. Das Band geht somit von 7000 kHz bis 7200 kHz. Auch in Weißrussland wurde das obere 100-kHz-Segment freigegeben. Funkbetrieb kann hier in SSB und CW mit bis zu 500 W stattfinden. Bei besonderen Anlässen, beispielsweise Contesten, sind sogar 1000 W mit Sondergenehmigung möglich. Weiterhin wurde das 160-m-Band erweitert, es steht nun der Bereich von 1810 bis 2000 kHz für Amateurfunk zur Verfügung. Die neuen weißrussischen Regelungen sind auf den 14. Mai datiert, wurden jedoch erst kürzlich veröffentlicht.

(Quelle: DARC-DL-Rundspruch Nr 26/2009)

Flugplatzfest E05

Der Ortsverband Echo 05 lädt recht herzlich ein zum Flugplatzfest am 12.7. in Lüneburg.

Unter anderem präsentiert der Klub OV-Bauprojekte - wie z.B. den Christian-Antennenkoppler, hochpräzise Messtechnik in Form von GPS-Frequenznormalen, APRS-Betrieb mit Rundflügen sowie auch D-Star Vorführungen in der Zeit von 10 bis 18 Uhr.

Weitere Infos zum Großereignis sind zu finden auf der Homepage des OV Lüneburg.

Bernd, DH1ND (OVV E05)

Vorstoß der PLC-Lobby abgelehnt

In der Vorstandsinformation 07/2009 vom 19. Juni wurde von einem Vorstoß der PLC-Lobby berichtet, die mittels parlamentarischer Anfrage an die Europäische Kommission versucht haben, das Inkrafttreten der neuen EN55022:2006 zu verhindern. Zuständig war der Kommissar Herr Verheugen. In einem Schreiben wandte sich die EUROCOM WG (eine Arbeitsgruppe der IARU-Region 1) direkt an Herrn Verheugen und bat sich in die bis dato unabhängige Normung nicht einzuschalten.

Am 30. Juni trafen sich die Vertreter der EMC Working Party (Vertreter der EU Mitgliedsstaaten sowie bestimmte Vertreter von Interessengruppen) und berieten über diesen Vorstoß. Aus gut unterrichteten Kreise wurde nun bekannt, dass der Vorstoß zurückgewiesen wurde. Damit wird die alte Fassung EN55022:1998 am 1. Oktober 2009 zurückgezogen. Hersteller und Importeure, welche harmonisierte Normen anwenden wollen, müssen nun auf die Neufassung von 2006 zurückgreifen.

(Quelle: Webseite des DARC)

Vorstandsinformationen: Datenschutz und Mitgliedergewinnung

Auf der DARC-Webseite sind zwei Vorstandsinformationen zu den Themen "Digitale Betriebsarten und Datenschutz" sowie "Treffen des Projektteams Mitgliederpflege und -gewinnung" erschienen.

Hinsichtlich der Diskussion um den Datenschutz geht es um die Speicherung von Verkehrsinformationen bei der Betriebsart D-Star auf einem so genannten Trustserver in den USA. Hier werden Einstiegsnummern, das Rufzeichen der Station und Uhrzeit/Datum der letzten Sendung abgespeichert und auf der Webseite www.dstarusers.org visualisiert. Datenschutz - oder andere Rechtsverletzungen liegen jedoch nicht vor. Entsprechende ausführliche Begründungen sind der Vorstandsinformation zu entnehmen. Die Mitgliederpflege und -gewinnung stellt eine große Herausforderung und eine Chance für den DARC dar und ist Gegenstand der zweiten publizierten Vorstandsinformation. Auf der HAM RADIO in Friedrichshafen traf sich am Messesamstag, 27. Juni 2009, ein Projektteam, um weitere Schritte einzuleiten. Auch hier ist der vollständige Wortlaut der Vorstandsinformation auf der DARC-Webseite zu entnehmen: service.darc.de/voinfo.

(Quelle: Webseite des DARC)

Ballon Passepartout 3 - Start verschoben

Der Start ist auf den 22. August oder - je nach Wetterbedingungen - auf den 23. August verschoben!

Passepartout 3 wird auf folgenden Frequenzen aktiv sein:

144.390 MHz: OE9HFV, APRS(tm) Bake im 1 Minuten Intervall, MicroTrack, 0.3 W, Garmin GPS 18

432.500 MHz: OE0S, APRS(tm) Digipeater und Bake (1 min), OpenTracker2m, TH-7, 0.5 W, Garmin GPS 18

Die geplante Maximalhöhe ist, wie bei den vorhergehenden Starts, größer als 30 km. Der maximale Sichtbereich wird daher einen Radius von mehr als 600 km haben. Ab einer Höhe von 20 km ist er größer als 500 km, das entspricht etwa einem Gebiet bis zu folgenden Städten: Wroclaw/Breslau, Krakow/Krakau, Oradea/Großwardein, Sarajewo, Firenze/Florenz, Milano/Mailand, Zürich, Nürnberg, Dresden.

In diesem Gebiet sollte der Empfang der Baken und ein Betrieb über den Digipeater für etwa 1/2 bis 1 Stunde möglich sein. Der Bereich kann natürlich durch stärkere Höhenwinde etwas verschoben sein.

Alle OMs sind eingeladen, QSOs über den Digipeater abzuwickeln, es wird gebeten, dies nur im APRS(tm) Message Format abzuwickeln. Wegen des großen

Einzugsbereichs und der beschränkten Energieversorgung des Digipeaters bitte den Text auf Report, QTH Kenner und Name (eventuell auch Ort) zu beschränken.

Für das QSO mit der größten überbrückten Distanz wird den beteiligten Stationen ein Diplom zugeschickt werden. Die Baken werden Position und Höhe des Ballons beinhalten und in Echtzeit im Internet (z.B. <http://aprs.fi/>) verfügbar sein.

OMs, die ein Igate auf einer oder beiden Frequenzen einrichten können, sind willkommen, um eine möglichst komplette Aufzeichnung der Flugbahn zu erhalten.

Vy 73 de
Viktor OE1VKW

(Quelle: Webseite des ÖVSV)

Grayline DX Zeiten für den 06.07.2009

Alle Angaben in UTC.

Sonnenaufgang:

Auckland / Neuseeland	19:33
Tokyo/Japan	19:31
Johannisburg / Südafrika	04:56
Neumünster S.-H.	02:56

Sonnenuntergang:

San Francisco	03:35
Sao Paulo / Brasilien	20:34
Stanley Falklandinseln	19:56
Neumünster / S.-H.	19:53

(Quelle und weitere Info: Webseite M-09, zusammengestellt von DL4LE)

Termine in Kurzform

Aktuelle Conteste:

11. bis 12. Juli: IARU HF World Championship

(Quelle: Auszug aus DARC-DL-Rundspruch)

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen ein ruhige Woche, viel Erfolg und viel Gesundheit, allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt und allen Geburtstagskindern einen herzlichen Glückwunsch.

Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Sonntag 21:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: sh-rundspruch@darc.de .

Der heutige Rundspruch wird in Kürze durch DL4LE in das Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m eingestellt. Ebenso erfolgt zeitnah durch DL4WS eine Einspielung in Packet Radio.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendung gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr zu stellen. Internetadressen können im Rundsprucharchiv abgerufen werden.

Stationen, die den Rundspruch auf 6m gehört haben, aber dort nicht bestätigen können oder wollen, dürfen ihre Bestätigung auch gerne auf den Frequenzen auf 2m und 70cm abgeben. SWLs können auch per Telefon über 04602-967077 oder 04881-876262 bestätigen.

73 und auf wieder hören bis zum nächsten Montag.